



MEDIENMITTEILUNG

Datum Arbon, Dienstag, 15. Dezember 2015

Thema Arbon: Park und Franz-Saurer-Passage

Arbon erhält einen neuen Park und eine neue Passage

Der rechtskräftige Gestaltungsplan «Saurer WerkZwei» aus dem Jahr 2007 sieht für das Saurer-Areal einen neuen Park und eine neue Passage vor. Die HRS Real Estate AG reichte hierfür das entsprechende Baugesuch ein. Die Planung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Arbon.

Die HRS Real Estate AG reichte bei der Stadt Arbon jüngst das Baugesuch für eine Parkgestaltung auf dem Saurer WerkZwei-Areal ein. Es beinhaltet einen Park sowie eine neue Passage, die nach dem Saurer-Gründer Franz Saurer benannt ist.

Testplanung und rechtskräftiger Gestaltungsplan

Unter der Leitung der Stadt Arbon, der Gemeinde Steinach und der beiden Kantone St.Gallen und Thurgau fand 2005/2006 eine städtebauliche Testplanung für das 200'000 Quadratmeter grosse, ehemalige Saurer WerkZwei-Areal statt. Die Planung wurde im Jahre 2007 in einem rechtskräftigen Gestaltungsplan «Saurer WerkZwei» festgehalten. Darin sind die entsprechenden Baufelder, das Parkband und die neue Passage verbindlich festgelegt. Zudem schloss die Stadt Arbon einen Erschliessungsvertrag mit der Firma Oerlikon Saurer, den die HRS mit dem Kauf des ehemaligen Saurer-Areals im Jahr 2012 übernahm. Die HRS Real Estate AG erarbeitete alsdann in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Arbon die Gestaltung des Parks und der Passage.

HRS Real Estate AG

Walzmühlestrasse 48
CH-8501 Frauenfeld
T +41 (0)52 728 80 80
F +41 (0)52 728 80 90
frauenfeld@hrs.ch
www.hrs.ch

CHE-298.566.496 MWST



Parkgestaltung

Der Park verbindet das Saurer-Areal und seine direkte Umgebung. Im Zusammenspiel mit der Passage entsteht ein vielfältiger Freiraum, der neue attraktive Fuss- und Fahrradwege ermöglicht. Die bekannten Landschaftsarchitekten „Rotzler Krebs Partner GmbH“ aus Winterthur sehen auf dem rund 20'000 Quadratmeter grossen Parkareal, nebst naturnahen Grünflächen, auch einen Spielplatz mit angrenzender Spielwiese, spezielle Sitzinseln, mehrere Tischtennistische sowie ein bepflanztes Wasserbecken vor. Auch die historischen Elemente des Industrieareals werden gezielt in die Parkgestaltung integriert. So finden ein historischer Zaun und die noch bestehende Schieneninfrastruktur mit altem Rollmaterial ebenfalls ihren angestammten Platz.

Kosten und Altlasten

Die Erstellungskosten für den Park und die Passage belaufen sich in der ersten Etappe auf CHF 5.80 Mio. Die Stadt Arbon beteiligt sich an den Kosten vertragskonform mit CHF 3.95 Mio. Die restlichen CHF 1.85 Mio. übernimmt die HRS Real Estate AG. Sie tritt die Landfläche für den Park nach Fertigstellung entschädigungslos an die Stadt ab. Die erwarteten Kosten der Altlasten übernimmt die Stadt Arbon zu 57% und die HRS Real Estate AG zu 43%. Die Fertigstellung der Arbeiten der ersten Etappen ist für Herbst 2017 angedacht. Die Ausführungen der folgenden Bau-Etappen stehen in Abhängigkeit zur weiteren Entwicklung des Areals.

Für ergänzende Auskünfte:

HRS Real Estate AG
Michael Breitenmoser, Leiter Entwicklung Saurer WerkZwei
Tel. +41 77 434 51 49
E-Mail: michael.breitenmoser@hrs.ch

Rotzler Krebs Partner GmbH
Matthias Krebs, Landschaftsarchitekt BSLA
Tel. +41 52 269 08 62
E-Mail: m.krebs@rkp.ch

Datum 15.12.2015
Seite 3/3
Thema Arbon: Park und Franz-Saurer-Passage



Stadt Arbon
Andreas Balg, Stadtpräsident
Tel. +41 71 447 61 61
E-Mail: andreas.balg@arbon.ch

HRS Real Estate AG
Dr. Sven Bradke, Mediensprecher
Tel. +41 78 770 71 42
E-Mail: sven.bradke@mediapolis.ch